

# Am frühen Morgen

## Gesammelte Zitate

Ein Moment am Morgen,  
Bevor der Tag beginnt,  
Und eh das Herz öffnet sich weit,  
Und der Welten Einzug gelingt,  
Oh, jetzt alleine mit Jesus,  
In der Stille des frühen Morgens,  
In himmlischer, süßer Zweisamkeit,  
Lass den freudigen Tag beginnen. - *Autor unbekannt*

+

Ich traf Gott am frühen Morgen  
Als der Tag am schönsten war,  
Seine Gegenwart der Sonne gleich,  
Herrlich anzusehen, rein und klar.

Den ganzen Tag konnt' ich Ihn fühlen,  
Der ganze Tag verlief nach Seinem Plan,  
Wir segelten friedvoll wie noch nie,  
Über den aufgewühlten Ozean.

Andere Schiffe schlingerten und kenterten,  
Andere Schiffe gerieten in schreckliche Seenot,  
Doch der garstige Wind, der sie trieb,  
Uns unendlichen Frieden bot.

Dann dachte ich an andere Morgen,  
Mit einem schlechten Gewissen,  
Als auch ich den Anlegeplatz verließ,  
Ohne die Flagge Seiner Gegenwart zu hissen.

Ich glaube das Geheimnis nun zu kennen,  
Schwierige Situationen haben mich gelehrt:  
Suche Ihn am Morgen  
Wenn du Ihn auch am Tage begehrt!  
- *Ralph Spaulding Cushmann*

+

*“Mach dich bereit, morgen früh auf den Sinai zu steigen und mir dort auf dem Gipfel des Berges zu begegnen.” - 2. Mose 34:2*

Der Morgen ist bei mir für den Herrn reserviert. Das Wort Morgen ist allein schon wie die Beeren einer Weintraube. Lasst sie uns zerdrücken und den heiligen Wein trinken. Am Morgen! Dann möchte Gott, dass ich am stärksten bin und die meiste Hoffnung habe. Ich muss nicht in meiner Schwachheit klettern. Mit der Nacht habe ich die gestrige Erschöpfung begraben, und am Morgen habe ich neue Energie getankt. Gesegnet ist der Tag, dessen Morgen geweiht wurde! Erfolgreich wird der Tag, dessen erster Sieg im Gebet gewonnen wurde! Heilig ist der Tag, dessen Morgendämmerung dich schon auf den Gipfel des Berges geführt hat! - *Frau Charles E. Cowman* <sup>1</sup>

+

Vater, ich komme. Nichts auf dieser ärmlichen Ebene wird mich von den heiligen Höhen abhalten können. Auf dein Bitten hin komme ich, damit Du mich triffst. Der Morgen auf dem Berg! Er wird mich den ganzen restlichen Tag lang stark und froh sein lassen, da er schon so gut angefangen hat. - *Joseph Parker*

+

Still, still mit dir, wenn der Morgen anbricht,  
Wenn der Vogel erwacht ist und die Schatten verschwunden;  
Süßer als der Morgen, lieblicher als Tageslicht,  
Dämmert das Bewusstsein, an Dich bin ich gebunden.

Allein mit Dir, in den mystischen Schatten,  
Die wiedergeborene Natur verharret feierlich und rein;  
Allein mit Dir, in atemloser Anbetung,  
In der Frische des Morgens möchte ich sein.

Wie im Dämmern über dem ruhigen Ozean,  
Das Bild des Morgensternes zu sehen ist,  
So siehst du in dieser Ruhe nur,  
Wie du als Bildnis in den Gewässern meiner Seele bist.

Wenn die Seele bedrückt in Schlummer sinkt,  
Wenden an DICH sich ihre geschlossenen Augen in Gebeten,  
Süß ist die Erholung, unter deinen schützenden Flügeln,  
Doch süßer noch zu erwachen und Dich vorzufinden. - *Harriet Beecher Stowe*

+

Meine Mutter hatte die Angewohnheit, sich jeden Tag gleich nach dem Frühstück in ihr Zimmer zurück zu ziehen und eine Stunde mit dem Lesen der Bibel zu verbringen, in Meditation und Gebet. Aus dieser Stunde zog sie Kraft, wie aus einer reinen Quelle, die es ihr möglich machte, all ihre Aufgaben zu erledigen und sich von den Sorgen und Belanglosigkeiten des täglichen Lebens nicht angreifen zu lassen, die in beengten nachbarschaftlichen Verhältnissen so oft aufkommen. Wenn ich an ihr Leben denke und alles, was sie ertragen musste, kann ich den Triumph der christlichen Gnade sehen, in dem lieblichen Ideal einer christlichen Dame. Sie war niemals gereizt, ich habe aus ihrem Mund niemals ärgerliche Wörter, Verleumdung oder Tratsch gehört; ich habe in ihr kein einziges Anzeichen für eine schlechte Angewohnheit gesehen, das sich für eine Seele, die vom Fluss des Wassers des Lebens getrunken hat und welche vom Manna in der Wildnis gegessen hat, nicht ziemte. - *Frederic William Farrar*

+

Gib Gott die Blüte des Tages. Speise Ihn nicht mit verblassenden Blättern ab. -  
*Frau Charles E. Cowman* <sup>2</sup>+

In den frühen Morgenstunden,  
Zwischen Tag und Nacht,  
Sanft die Dunkelheit entweicht,  
Und die Welt langsam erwacht;

Ist es herrlich mit Jesus im Gespräch  
In der stillen Kammer zu verweilen  
Frag nach Seinem Willen für den Tag,  
Lass Ihn Seine Aufgaben verteilen.

Dann wird Er dich führen und leiten,  
Ebnet Berge zu deinen Füßen;  
Wüsten werden herrlich erblühen,  
Den bitteren Marah wird Er versüßen.

Möchtest du dieses Leben des Triumphes  
Und den Sieg gewinnen?  
Dann setze Gott an erste Stelle,  
Lass jeden neuen Tag mit Ihm beginnen.  
- *Frau Charles E. Cowman.* <sup>2</sup>

+

Höre meinen Hilferuf, mein König und mein Gott, denn ich bete zu dir. - *Psalm 5:3*

+

Ich aber will von deiner Macht singen. Jeden Morgen will ich vor Freude über deine Gnade jubeln. Denn du beschützt mich wie eine Burg, eine Zuflucht, wenn ich in Not bin. - *Psalm 59:17*

+

Gott, du bist mein Gott; dich suche ich von ganzem Herzen. Meine Seele dürstet nach dir, mein ganzer Leib sehnt sich nach dir in diesem dürren, trockenen Land, in dem es kein Wasser gibt. - *Psalm 63:2*

+

Am nächsten Morgen ging Jesus allein an einen einsamen Ort, um zu beten. - *Markus 1:35*

+

Ich liebe alle, die mich lieben, und wer mich sucht, findet mich. - *Sprüche 8:17*

---

1 *Ströme in der Wüste.*

2 *Ströme in der Wüste.*

3 *Ströme in der Wüste.*